

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 69=89 (1923)

Heft: 3

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Allgemeine Schweizerische Militärzeitung

Journal Militaire Suisse

Gazzetta Militare Svizzera

Organ der Schweizerischen Offiziersgesellschaft und des Schweizerischen Verwaltungsoffiziersvereins.
Herausgegeben vom Zentralvorstand der Schweizerischen Offiziersgesellschaft.

Organe de la Société Suisse des Officiers et de la Société des Officiers d'administration.
Publié par le Comité central de la Société Suisse des Officiers.

Organo della Società Svizzera degli ufficiali e della Società Svizzera degli ufficiali d'amministrazione
Pubblicata per cura del Comitato centrale della Società Svizzera degli ufficiali.

Redaktion: Oberstlt. i. Gst. K. VonderMühl, Basel, Bäumleingasse 13.

Als Beilage erscheint alle 3 Monate: Schweizerische Vierteljahrs-Schrift für Kriegswissenschaft.

Redaktion: Oberst i. Gst. M. Feldmann, Bern.

Inhalt: Die Bedeutung der Schweiz im Weltkrieg. — Der Schweizerische Bundesrat über Gegenwart und Zukunft unseres Wehrwesens. (Schluß). — Wiederholungskurse. — General Ludendorff zum Drill. — Sommaire de la Revue Militaire Suisse. — Totentafel. — Warnung! — Sektionsberichte. — Literatur.

Die Bedeutung der Schweiz im Weltkrieg

gewürdigt von den Alliierten und
den Mittelmächten.

Vortrag,

gehalten in der Offiziersgesellschaft der Stadt Bern von

Oberst H. Frey.

I.

Daß die Kriegführenden das Gebiet der Schweiz zu Operationen benutzen könnten, sei wiederholt zu drohender Wahrscheinlichkeit geworden, schreibt der General in seinem Bericht an die Bundesversammlung. In Bern akkreditierte Militärattachés kriegführender Nachbarn machten das schweizerische Armeekommando auf die drohenden Gefahren aufmerksam. Sie erkundigten sich nicht nur nach den Vorkehrungen der Schweiz dagegen, sondern erklärten auch ihre Bereitwilligkeit uns zu helfen, und gaben auch ganz deutlich die Absicht kund, bei uns einzumarschieren, wenn wir nicht im Stande seien, unser Land, und damit auch die an unsere Grenzen angelehnten Flanken der kriegführenden Armeen, zu schützen.

Bewußt wurde man in der Schweiz dieser Gefahren, als französische Zeitungen und Nachrichten von Ansammlungen starker deutscher Truppen im Elsaß und in Süddeutschland sprachen, als deswegen französische Werte aus unseren Banken in Basel, Zürich, Bern, Lau-